



slowUp-Saison 2023: Neuer slowUp la Broye, neuer Auftritt

Autofreie Strassen voller Velos und Inlineskates, ein regionales Volksfest, gute Stimmung und herrliche Landschaften – das ist slowUp. Die entspannte slowUp-Atmosphäre kann in diesem Jahr an 17 Sonntagen genossen werden. Am 23. April eröffnet der slowUp Ticino die Saison, eine Woche später machen die Deutsch- und Westschweizer ihre Räder und Rollen für den slowUp Murtensee fit. Eine slowUp-Première gibt es am 23. Juli mit dem 1. slowUp la Broye. Neu ist in der Saison 2023 auch der Auftritt von slowUp: Das Erscheinungsbild mit Logo und Webseite wurde komplett überarbeitet.

Insgesamt 640 motorfahrzeugfreie Strassenkilometer bereiten die 17 Schweizer slowUp-Veranstalter dieses Jahr für einen slowUp-Sonntag vor. Im Sommer gibt es zudem eine slowUp-Première: Am 23. Juli 2023 findet erstmals der slowUp la Broye statt. Die 30 Kilometer lange Rundstrecke führt vom mittelalterlichen Estavayer-le-Lac durch die ländliche Freiburger und Waadtländer Region La Broye nach Payerne. Danach kehrt man durch die sanfte Hügellandschaft zurück an den Neuenburgersee.

Erneut nicht stattfinden kann leider der slowUp la Gruyère. Zusätzlich zu fehlenden Ressourcen beim regionalen Organisationskomitee konnte die bisherige Strecke nicht mehr gesperrt und keine geeignete Alternative gefunden werden.

Mehr Anfragen für neue slowUp

Auch im grenznahen Frankreich hat sich slowUp etabliert. Der slowUp Alsace findet heuer bereits zum 9. Mal statt, der slowUp Vallée de l'Ognon an der Grenze der Departemente Haute-Saône und Doubs lädt zur dritten Durchführung ein. Christian Friker, Geschäftsführer slowUp Schweiz, beobachtet eine steigende Nachfrage nach Veloevents «nach Pandemie»: «Es ist erfreulich, dass dies sowie die Bekannt- und Beliebtheit von slowUp zu vermehrten Anfragen für neue slowUp im In- und im Ausland geführt hat. Man darf gespannt sein.»

Neues Erscheinungsbild

Neu ist in der Saison 2023 auch der Auftritt von slowUp. Das Corporate Design wurde den heutigen Anforderungen angepasst und erhielt mehr Eigenständigkeit. Damit einhergehend wurde auch der Webauftritt www.slowUp.ch erneuert. Alle slowUp-Veranstaltungen der Schweiz werden neu auf derselben Webseite kommuniziert. Interessierte erhalten aktuelle Informationen weiterhin auch via Newsletter, Facebook und Instagram.

slowUp – ein Erlebnistag für alle

Ob als Würdigung des Kult-Anlasses, aus Freude an motorfreien Hauptstrassen, als Training oder zwecks Entdeckung neuer Regionen: Es gibt viele gute Gründe für einen slowUp-Besuch. Für 70% der Teilnehmenden ist der kostenlose Erlebnistag eine Familienangelegenheit: Häufig sind drei Generationen gemeinsam unterwegs, das Durchschnittsalter ist 35 Jahre – niemand ist zu klein oder zu alt für slowUp. Auch für Menschen mit einer Behinderung stehen an den meisten slowUp Spezialfahrzeuge und -infrastruktur bereit. Die Strecken sind immer gut gesichert und mit Ausnahme des einzigen «Berg-slowUp» Mountain Albula meist flach.

Für Unterhaltung und Verpflegung unterwegs sorgen die regionalen OKs gemeinsam mit Gemeinden, Vereinen, Partnern und Freiwilligen.

SchweizMobil, Gesundheitsförderung Schweiz und Schweiz Tourismus bilden seit jeher die bewährte nationale slowUp-Trägerschaft. Natürlich könnte slowUp ohne engagierte Sponsoren nicht durchgeführt werden.

Nachhaltiges Engagement der nationalen Hauptsponsoren

Grossanlässe wie slowUp sollen punkto Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle einnehmen, da sind sich Veranstalter und Partner einig. Caesar Keller, Projektleiter Sponsoring & Events bei der langjährigen Hauptsponsorin Migros erklärt: «Nachhaltigkeit ist Teil der slowUp- und der Migros-Kultur. Das endet bei uns nicht an der Kasse, sondern gilt auch für Sponsoring-Aktivitäten. Für uns als nachhaltigste Detailhändlerin der Welt heisst das beispielsweise, dass wir auf Merchandising-Artikel mit Einmalnutzung wie etwa Luftballons verzichten, keine Plastik-Spielpreise mehr produzieren lassen oder auch mal Migros-Produkte anstelle von Give-aways abgeben.»

Am slowUp locken in der Famigros-Zone eine neue Hüpfburg, eine Riesen-Dartscheibe und das beliebte Fotoshooting mit übergroßem Migros-Einkaufskorb. Die Migros Nachhaltigkeits-Zone lädt zum Relaxen ein, insbesondere aber zu Quiz, Spiel und Wettbewerb, bei dem Geschenkkarten von Migros und Bike World zu gewinnen sind.

Die Gesundheitsorganisation Swica ist mit ihren türkisfarbenen Ständen an allen slowUp-Tagen präsent. Das Glücksrad verheisst attraktive Sofortpreise, und beim Wettbewerb gibt's gar eine Auszeit für die ganze Familie zu gewinnen.

Grosses Engagement der nationalen Sponsoren

Als nationaler Sponsor ist der Unfallversicherer Suva mit dem Velo-Corner zum Schwerpunktthema Linksabbiegen am slowUp dabei. Škoda präsentiert ein Bällebad-Spiel, bei dem Geschick unter Zeitdruck gefragt ist, und beim Fotostand gibt es ein «elektrisierendes» Foto als Erinnerung.

Beliebte Stopps bei nationalen Co-Sponsoren und Getränkepartner

Für Gewinnchancen, spielerische Unterhaltung und gute Stimmung an vielen slowUp-Tagen sorgen auch die nationalen Co-Sponsoren. Beliebt sind deren Give-aways, etwa das Naschwerk aus dem nimm2-Lachgummi-Sortiment von Storck oder die fruchtig-gesunden Äpfel von Jazz Apple. Die Begegnung mit dem lilafarbenen Glückssäuli von Valiant wird sich ebenfalls lohnen. Erfrischende Kostproben verteilt der slowUp-Getränkepartner Rivella.

Unverzichtbare Services für Velos und Barrierefreiheit

Neu betreut Bike World als nationaler Servicepartner auf allen slowUp-Strecken die Reparaturgaragen. Wer einen platten Reifen oder ein lockeres Rädli hat, findet bei Bike World Help Points Unterstützung. Reparaturen sind kostenlos, neues Material ist zu bezahlen. Die Pumpstation kann selbst bedient werden.

Rent a Bike, Servicepartner der ersten Stunde, ist von slowUp nicht mehr wegzudenken. Die vielfältige Mietvelo-Flotte ist ideal in Kombination mit einer ÖV-Anreise. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Cerebral, dem zweiten nationalen Servicepartner, werden an den meisten slowUp auch Spezialfahrzeuge für Menschen mit einer Behinderung angeboten. Die Stiftung Cerebral engagiert sich zudem mit der Finanzierung von rollstuhlgängigen Toiletten an den slowUp-Veranstaltungen.

slowUp-Wettbewerb 2023

Mit ein paar Klicks kann man beim slowUp-Wettbewerb ab sofort attraktive Preise gewinnen, darunter eine Auszeit mit der ganzen Familie in Davos offeriert von Swica, Migros-Geschenkkarten, ein Mountainbike von Bike World und viele weitere Preise im Gesamtwert von über 10'000 Franken. www.slowUp.ch

slowUp-Erlebnistage 2023 (Änderungen vorbehalten):

23.04.2023	Ticino
30.04.2023	Murtensee
07.05.2023	Werdenberg-Liechtenstein
14.05.2023	Solothurn-Buechibärg
21.05.2023	Schaffhausen-Hegau
04.06.2023	Valais
18.06.2023	Hochrhein
25.06.2023	Jura
02.07.2023	Vallée de Joux
23.07.2023	la Broye
13.08.2023	Brugg Regio
20.08.2023	Sempachersee
27.08.2023	Bodensee Schweiz
03.09.2023	Mountain Albula
10.09.2023	Emmental-Oberaargau
17.09.2023	Basel-Dreiland
24.09.2023	Zürichsee

Und im nahen Ausland:

04.06.2023	Alsace
10.09.2023	Vallée de l'Ognon

Alle Infos: www.slowUp.ch

Pressebilder zum Herunterladen: www.slowUp.ch > Media & Downloads

Kontakte für Medienschaffende:

Susi Schildknecht, Medienbeauftragte slowUp

Tel. 079 605 32 84, susi.schildknecht@bluewin.ch

Christian Friker, Geschäftsführer slowUp Schweiz

Tel. 031 313 02 80, Tel. 078 767 07 68, christian.friker@slowUp.ch